Wohnungseigentümergemeinschaft: _____

Beschluss im Umlaufverfahren

§ 23 Abs. 3 WEG — Zustimmung in Textform

> **Erforderliche Mehrheit**
>
> Ohne einen vorherigen Absenkungsbeschluss kommt der Beschluss nur zustande, wenn alle Wohnungseigentümer in Textform zustimmen (§ 23 Abs. 3 Satz 1 WEG). Hat die Versammlung für diesen Gegenstand die Mehrheit abgesenkt (§ 23 Abs. 3 Satz 2 WEG), tragen Sie hier den Beschluss mit Datum und Nummer aus der Beschlusssammlung ein.

Beschlussantrag

Den Antrag so konkret formulieren, dass jeder Eigentümer erkennen kann, worüber er entscheidet (Gegenstand, Kosten, Verteilung).

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Rückgabe

Bitte erklären Sie Ihre Entscheidung in Textform (Brief, E-Mail) bis zum _____ an _____.

Erklärung

Ich, _____ (Einheit _____),

☐ stimme dem vorstehenden Beschlussantrag zu.

☐ stimme dem vorstehenden Beschlussantrag nicht zu.

Hinweis: Erst die Verkündung des festgestellten Ergebnisses macht aus den Zustimmungen einen Beschluss. Er gehört anschließend in die Beschlusssammlung (§ 24 Abs. 7 WEG), und ab der Verkündung läuft die Anfechtungsfrist von einem Monat (§ 45 Satz 1 WEG).

Ort, Datum

Unterschrift (bei Rückgabe auf Papier)

Entwurf — diese Vorlage ist noch nicht anwaltlich geprüft. Sie ist eine allgemeine Formulierungshilfe und ersetzt keine Rechtsberatung im Einzelfall.

Quelle: beschlussreif.de